

IPmotion tritt SAFENet bei

Laubacher Spezialist für mobile Konnektivität stärkt Allianz für Europas digitale Souveränität

Laubach, 8. September 2026 – Die IPmotion GmbH aus Laubach ist der Sovereignty Alliance for European Network Technology (SAFENet) beigetreten. Gemeinsam mit vier weiteren europäischen Unternehmen – Genexis, MBconnectline, Teldat und Waystream – erweitert IPmotion die erst vor wenigen Wochen gegründete Allianz von vier auf neun Mitglieder. Ziel von SAFENet ist es, Europas technologische Handlungsfähigkeit im Bereich der Netzwerktechnik zu stärken und dafür zu sorgen, dass europäische Lösungen in politischen und regulatorischen Entscheidungen angemessen berücksichtigt werden.

IPmotion entwickelt mobile Internetzugangs- und Router-Lösungen für Schiene und Straße, für Anwendungen der öffentlichen Sicherheit sowie für weitere mobile Einsatzbereiche. Mit seiner Produktfamilie CAR-A-WAN – von Lösungen für Nutzfahrzeuge über zertifizierte Bahnanwendungen bis hin zu Rettungs- und Einsatzfahrzeugen – sowie den Lösungen ciboTIX und StationLink bringt das Unternehmen langjährige Erfahrung in der mobilen Vernetzung kritischer und öffentlicher Infrastrukturen in die Allianz ein.

„Digitale Souveränität entscheidet sich nicht an einer einzelnen Netzwerkkomponente, sondern entlang der gesamten Wertschöpfungskette – vom Zugangspunkt bis in die Fahrzeuge und Anlagen, in denen unsere Technologie täglich im Einsatz ist“, sagt Florian Kempff, Geschäftsführer der IPmotion GmbH. „Als Anbieter mobiler Netzwerklösungen für Bahn, Straße und öffentliche Sicherheit wissen wir, wie wichtig verlässliche, vertrauenswürdige und in Europa entwickelte Technologie gerade in kritischen Anwendungen ist. Mit SAFENet erhält diese Perspektive eine gemeinsame Stimme gegenüber Politik, Wirtschaft und Gesellschaft – deshalb engagieren wir uns in der Allianz.“

Zusammen mit den Gründungsmitgliedern devolo, FRITZ!, Rohde & Schwarz Networks and Cybersecurity (vormals LANCOM Systems) und TDT sowie den weiteren neuen Mitgliedern Genexis, MBconnectline, Teldat und Waystream deckt SAFENet nun einen noch größeren Teil der europäischen Netzwerkinfrastruktur ab – von Heim- und Unternehmensnetzwerken über industrielle Anwendungen bis hin zu mobilen und öffentlichen Netzen. SAFENet setzt sich dafür ein, Router- und Netzwerktechnik als strategischen Bestandteil europäischer Souveränitätspolitik zu verankern – unter anderem durch mehr Transparenz über Herkunft, Entwicklung und Rechtsraum von Hardware, Firmware und Updates, eine stärkere Berücksichtigung vertrauenswürdiger europäischer Technologie bei der öffentlichen Beschaffung sowie eine harmonisierte Risikobewertung für Netzwerkgeräte.

IPmotion sieht den Beitritt als konsequenten Schritt, die eigene Expertise in mobilen und sicherheitskritischen Netzanwendungen in eine europäische Allianz einzubringen, die branchenübergreifend für eine gemeinsame Position im Dialog mit der Politik steht.

Über IPmotion

Die IPmotion GmbH mit Sitz in Laubach (Mittelhessen) entwickelt mobile WLAN- und 5G/LTE-Router für den Einsatz in Bussen, Bahnen, Schiffen sowie land- und forstwirtschaftlichen Maschinen. Mit der Produktfamilie CAR-A-WAN bietet das Unternehmen Lösungen für Nutzfahrzeuge, Reisebusse, Bahnanwendungen, den maritimen Einsatz, die Landwirtschaft sowie Rettungs- und Einsatzfahrzeuge; ergänzt werden diese durch die Lösungen ciboTIX und StationLink. Weitere Informationen unter www.ipmotion.de.

Über SAFENet

Die Sovereignty Alliance for European Network Technology (SAFENet) ist eine strategische Allianz führender europäischer Netzwerktechnik-Unternehmen mit dem Ziel eines selbstbestimmten, resilienten und zukunftsfesten digitalen Europas. Weitere Informationen unter safe-net.tech.

Pressekontakt

IPmotion GmbH



Florian Kempff, Geschäftsführer

Mönchsgasse 12

35321 Laubach

Telefon: +49 641 350999-0

E-Mail: info@ipmotion.de

www.ipmotion.de